

PRESSEMITTEILUNG

Kunden präsentieren die besten digitalSTROM-Anwendungen: Ideenwettbewerb zeigt grenzenlose Möglichkeiten des smarten Wohnens

SCHLIEREN 05.04.2018. „Zeig der digitalSTROM-Community Deine besten digitalSTROM-Anwendungen“, lautete der Aufruf, den der Smart Home-Anbieter digitalSTROM im Rahmen eines Ideenwettbewerb an seine Kunden richtete. Jetzt stehen die Gewinner fest: Ein Guten-Morgen-Programm im digitalen Badezimmer, Lichtstimmungen mit Philips Hue-Lampen, die in Abhängigkeit von der Außentemperatur die Farbe ändern oder das Wohnzimmer, das sich automatisch in ein Heimkino verwandelt. Diese und viele weitere Anwendungsideen wurden auf die ersten zehn Plätze gewählt und von digitalSTROM nun mit attraktiven Preisen belohnt. Die meisten Stimmen erhielt die smarte Gartensteuerung von Gunnar Gröbel, der sich über den Hauptgewinn freut: die Kaffeemaschine EQ9 Connect von Siemens inkl. digitalSTROM Barista-Bot und GEPA-Kaffee. Der Preis hat einen Wert von über 2.000 Euro.

Im Garten von Gunnar Gröbel in München wird nichts dem Zufall überlassen. Je nach Außentemperatur, Sonnenscheindauer und Niederschlagsmenge werden im Sommer der Garten und der Balkon bewässert, der Rasenmäher-Roboter angesteuert und die Außenbeleuchtung aktiviert – alles automatisch, versteht sich. Für die Umsetzung der smarten Gartensteuerung und zur Vernetzung in den eigenen vier Wänden setzt der Münchener bereits seit drei Jahren auf sein Smart Home System. „digitalSTROM lässt sich einfach nachrüsten – auch in Bestandsbauten. Es müssen keine neuen Kabel gezogen werden. Gleichzeitig ist das System absolut stabil in seiner Funktion. Dank offener Schnittstellen erweitert sich die digitalSTROM-Plattform laufend“, lautet das Fazit von Gunnar Gröbel, dem Erstplatzierten des digitalSTROM-Ideenwettbewerbs.

„Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Teilnehmern bedanken und den Gewinnern ganz herzlich gratulieren. Die große Bandbreite unterschiedlichster Anwendungen, die im Rahmen des Ideenwettbewerbs eingereicht wurde, unterstreicht einmal mehr die Vielfältigkeit und Flexibilität der digitalSTROM-Plattform. Ohne auf Geräte bestimmter Hersteller, Marken oder ein Design festgelegt zu sein, können unsere Kunden ihr Zuhause vernetzen, digitalisieren und auf ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen“, erklärt Eva Breuer, Head of Corporate Communications der digitalSTROM AG.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://ideenwettbewerb.digitalstrom.com> Ein Video der erstplatzierten Anwendung „Smarte Gartensteuerung von Gunnar Gröbel“ finden Sie auf Youtube unter http://bit.ly/Ideenwettbewerb_Platz1

Über digitalSTROM:

Der Smart Home-Standard digitalSTROM steht für ein ganzheitliches Vernetzungskonzept für Gebäudetechnik, Haushaltsgeräte, Heimelektronik und Assistenzsysteme. Die herstellerunabhängige digitalSTROM-Plattform ermöglicht es, dass alle Geräte über Software angesteuert werden können, sinnvoll zusammenarbeiten und zunehmend intelligent werden. Analoge Geräte wie z. B. Leuchten, Jalousien und Taster werden mit Hilfe

der digitalSTROM-Klemmen digitalisiert und über die vorhandene Stromleitung miteinander sowie mit dem Web vernetzt. Damit eignet sich digitalSTROM sowohl für Bestands- als auch für Neubauten. Auch über WLAN oder LAN vernetzte Geräte können dank des günstigen Servers „dSS IP“ schnell und einfach über ihre offenen IP-Schnittstellen in die Plattform integriert werden. So sind die digitalSTROM-Services wie Sprachsteuerung und Automatisierung sofort und für jeden verfügbar.

digitalSTROM ist ein rasch wachsendes Ökosystem von Geräteherstellern und Serviceanbietern, welche ihre Produkte aus verschiedenen Domänen auf der Smart-Home-Plattform anbieten. digitalSTROM bietet durch seine modulare Ausbaufähigkeit ein hohes Maß an Flexibilität: Schon ein einziges vernetztes Gerät reicht aus, um den vollen Umfang der Plattform zu nutzen. Das Zuhause kann dadurch jederzeit flexibel auf sich verändernde Lebenssituationen und nach individuellen Bedürfnissen gestaltet und angepasst werden.

Die digitalSTROM AG mit Hauptsitz in Zürich-Schlieren (CH) vertreibt digitalSTROM in Deutschland, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden sowie verschiedenen europäischen und nicht-europäischen Ländern. Der Smart Home-Standard ist bereits in über 20 Ländern verfügbar. Geführt wird das Unternehmen von CEO Martin Vesper. digitalSTROM wurde jüngst von „Focus Money“ als beliebteste App in der Kategorie Smart Home gewählt und von dem international renommierten Marktforschungsunternehmen Juniper Research mit dem „Future Digital Award“ für das beste Consumer-Produkt in der Kategorie „Smart Home“ ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Eva Breuer
Head of Corporate Communications
Mobil: +49 (0)151-21754502
Mail: presse@digitalstrom.com